

ANWURF

Das Himmelsthürer Handball-Saisonmagazin

Heft **13** - 2021/2022



**Alle Teams und
alle Infos aus der
Handball-Familie**

Sonderteil

**30 Jahre
Förderverein
1991 - 2021**



www.tus-gwh.de

TuS Grün-Weiß Himmelsthür
Handball
Meine Handball-Familie

A woman's profile is shown in the foreground, looking towards the right. Her hair is styled with several large, vibrant red flowers. The background is a solid dark grey.

inspiration
1A trends
BLUMEN
lifestyle
kreativität



LANGE

inspiration
lifestyle
kreativität
trends

Vorwort



Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

endlich wieder Handball! Nach einer langen Durststrecke ganz ohne Punktspiele hat nun ein neues Handballjahr begonnen. Trotz vieler neuer Aufgaben und Regeln überwiegt bei uns ganz klar die Vorfreude, unserer Leidenschaft wieder richtig nachgehen zu können. Deswegen freuen wir uns umso mehr, dass wir fast alle Spieler*innen noch an Bord haben und sogar auch viele neue Kinder für den Sport begeistern können. Das lässt unsere Motivation noch einmal mehr ansteigen und gibt uns viel Vorfreude auf die neue Saison mit unserer Himmelsthürer Handball-Familie.

Damit wir alle auch in Zeiten einer Pandemie mit der gebotenen Sicherheit einen Schritt zurück zur Normalität machen können, haben wir ein umfassendes Hygienekonzept für den Trainings- und Spielbetrieb entwickelt. An dieser Stelle gilt mein Dank all den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der Handball-Abteilung, die trotz aller Einschränkungen immer am Ball geblieben und weiterhin tatkräftig dabei sind. So freuen wir uns wieder auf packende Spiele und schöne Handball-Momente. Sei es bei unserer 1. Herren, die mit dem neuen, alten Trainer Maik Bodenburg in der Landesliga einen Spitzenplatz anpeilt, oder unser neu formiertes Damen-Team, das endlich aktiv in den Punktspielbetrieb starten kann.

Besonders schauen wir aber natürlich immer gern auf unseren Nachwuchsbereich, wo wir von den ganz Kleinen bis zu den Großen wieder einmal breit aufgestellt sind. Besonders freut uns, dass die Kinder auch während der Zeiten der Corona-Lockdowns den Handball so sehr vermisst haben und jetzt mit Spielfreude und Spaß wieder dabei sind. Denn gerade der Jugendbereich liegt uns auch sehr am Herzen. Wir versuchen in allen Altersstufen, dem Nachwuchs ein qualitativ hochwertiges Training von ausgebildeten Übungsleiter*innen zu bieten. Grundsätzlich sind wir gut aufgestellt, aber wir brauchen gerade jetzt in allen Bereichen noch viel Unterstützung. Um die Jugendarbeit weiterhin intensiv zu betreiben, brauchen wir stets freiwillige Helfer*innen und Unterstützer*innen. Sei es als Trainer*in, Betreuer*in, Schiedsrichter*in, Zeitnehmer*in oder auch als Fahrdienst zu den Auswärtsspielen. Bei Interesse an einer Mitarbeit, spricht uns einfach an.

Zuletzt möchte ich allen Himmelsthürer Handballfreunden noch unseren Handball-Förderverein wärmstens ans Herz legen. Mit einem nur geringen Jahresbeitrag kann man schon viel bewegen und den Himmelsthürer Handball aktiv unterstützen. Viele Informationen gibt es in diesem Heft übrigens in einem Sonderteil zum 30-jährigen Bestehen des Fördervereins.

Für die neue Saison würden wir uns über viele Zuschauer*innen freuen, die unsere Mannschaften bei den Punktspielen anfeuern, und bedanken uns bereits jetzt für die Unterstützung!

Jörg Chudziak
Abteilungsleiter Handball

Die Handballsparte online

Nicht nur in den sogenannten „analogen“ Medien (Printmedien), wie dem Vereinsheft, dem Anwurfheft oder Zeitungsbeiträgen, findet sich die Handballsparte des TuS GW wieder, sondern auch im Bereich der „neuen“ Medien ist man bereits seit Jahren gut aufgestellt.

Die Homepage bildet dabei die Grundlage für den digitalen Bereich, auf dem mittlerweile nicht nur die Spielpläne und Tabellen sowie die Spielberichte der jeweiligen Teams zu finden sind, sondern auch einige neuere Features wie der Newsticker, der TuS-Fanshop, die Vereinshistorie, die Himmelsthürer-Talentschmiede und die Online-Ticketanfrage für Heimspiele. Regelmäßig werden neue Berichte und Neuigkeiten online bereitgestellt und mit Fotomaterial entsprechend aufbereitet. Anhand der konstant hohen Zahl an Aufrufe unserer Homepage lässt sich festhalten, dass die Seite einen entsprechenden

Informationsgehalt und Mehrwert für die Leser*innen besitzt und wird dementsprechend immer weiter ausgebaut. Gleiches gilt für die Social-Media-Kanäle der Handballsparte, die einen Facebook-Account und ein Twitter-Profil pflegen. Die Facebook-Seite erreicht mit 470 Likes eine Reichweite von bis zu 5.500 Profilen auf dieser Plattform, die die Beiträge des TuS näher verfolgen.



Hierbei werden Infos rund um die Heim- und Auswärtsspiele der Teams entsprechend medial aufbereitet und verbreitet. Auch besondere Highlights wie der Spendenaufruf zur „Scheine für Vereine“-Aktion (2019 und 2020) wurden durch die Facebook-Seite beworben. Besonders hervorzuheben waren 2020 die „Olympia-Camp@Home“-Challenge sowie der „Virtuelle OlympiaCamp-Adventskalender“, welche über die Facebook-Seite des TuS in Hildesheim für Aufsehen sorgte. Im Sommer



TuS GW Himmelsthür
Handball
@tusgwh.handball · Sportverein

Jetzt Nachricht senden

sorgte Tommy Loose, zusammen mit seiner Familie und Freund*innen des Handballsports für tägliche Frühspor-Videos a la Olympia-Camp gepaart mit tänzerischen-musikalischen Einlagen, die für gute Laune im Netz sorgten. Im Winter eine ähnliche Aktion, an der sich viele weitere Sportarten des Camps beteiligten und für jeden Tag ein eigenes sportartenspezifisches Video produzierten, die über einen virtuellen Adventskalender auf der TuS-Homepage und Facebook-Seite abrufbar waren. Neben dem Facebook-Profil der Handballsparte sorgt der eigene Twitter-Account für Lesenswertes rund um den Sport in Hildesheim, Deutschland und der Welt. Hierbei steht nicht die Reichweite der Beiträge im Vordergrund, sondern die Bereitstellung und Informationsverbreitung, die über diese Plattform des Kurznachrichtendienstes schnell und unkompliziert verbreitet werden können. Der Schwerpunkt ist dabei zwar in erster Linie der Handballsport aber auch andere regionale Sportarten wie Volleyball der Giesen Grizzlys, Fußball der Domstadt-elf oder den Footballern der Invaders rücken dabei ins Blickfeld.

Unsere Herren- und Damenmannschaften präsentieren sich neben den Hauptkanälen der Handballsparte im Bereich Social-Media auf ihren eigenen Plattformen. Unsere 1. Herren betreibt eine eigene Facebook-Seite, die 2. Herren und die Damenmannschaft jeweils einen eigenen Instagram-Account. Eine interaktive Verlinkung über einen QR-Code findet sich im Anwurf-Heft wieder.



Dost Automobile GmbH
Porschestraße 1 | 31135 Hildesheim
Tel. 05121/507-0 | info@dost.de

www.dost.de



**BEI UNS IST FÜR
JEDEN WAS DABEI!**



WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Förderverein des Handballsports in Himmelsthür e.V.

Seit seiner Gründung im Jahr 1991 hat der "Förderverein des Handballsports in Himmelsthür e.V." den Zweck, den Breiten- und Spitzensport im Himmelsthürer Handball zu fördern. Dabei liegt uns vor allem der kontinuierliche Ausbau der



Jugendarbeit am Herzen. Gleichzeitig gilt es aber auch, mit der 1. Herren-Mannschaft den Leistungshandball zu unterstützen, um dem Handballnachwuchs Vorbilder zu schaffen. Unser Herrenteam ist seit vielen Jahren in den höchsten niedersächsischen Spielklassen beheimatet und hat das Ziel, in den nächsten Jahren in die Verbandsliga oder sogar die Oberliga zurückzukehren.

Als fester und verlässlicher Partner stehen wir unseren Sponsoren schon seit vielen Jahren zur Seite. Die Zusammenarbeit mit den großen und kleinen Unterstützern des Himmelsthürer Handballs stellt für den Förderverein eine wichtige Aufgabe dar. Daher ist es uns ein großes Anliegen, stets um neue Vereinsmitglieder und Unterstützer zu werben. Der monatliche Mindestbeitrag für die ordentliche Mitgliedschaft in unserem gemeinnützigen Verein beträgt nur 2,50 €. Derzeit haben wir ca. 100 Mitglieder. Bei finanziellen Zuwendungen kann der Verein eine Spendenquittung bzw. für Werbemaßnahmen eine Rechnung ausstellen. Der Förderverein ist mit seinem Orga-Team für Veranstaltungen zudem im Ortsteil sehr aktiv und richtet zur Generierung von Geldern für den Handball zum Beispiel das Weinfest oder das Maibaumaufstellen aus oder betreibt einen Stand auf dem Himmelsthürer Weihnachtsmarkt.

Dank der Unterstützung durch den Förderverein können derzeit die drei Herrenteams, die Damenmannschaft sowie die Kinder- und Jugendmannschaften am aktiven Spielbetrieb teilnehmen. Auch unsere Schiedsrichter*innen werden durch den Förderverein unterstützt. Vieles, was beim Himmelsthürer Handball inzwischen als selbstverständlich gilt, ist nur mit der Unterstützung des Fördervereins möglich. Angesichts permanent steigender Kosten bei gleichzeitiger Kürzung öffentlicher Unterstützungen, sind wir auf Mitglieder im Förderverein dringend angewiesen. Wer dem Verein beitreten möchte, erhält unter www.tus-gwh.de/foerdereverein die aktuelle Beitrittsklärung zum Download. Neben der finanziellen Förderung durch z.B. Mitgliedschaft benötigen wir aber für die Abteilung auch stets ehrenamtliche Helfer die uns in unserer vielschichtigen Vereinsarbeit (z.B. als Mitarbeiter*innen am Hallenkiosk, Ordner*innen, Fahrer*innen, Zeitnehmer*innen, etc.) unterstützen.

Wir freuen uns auf Euch!



Der Vorstand von links nach rechts: Andreas Janzen sen. (Geschäftsführer), Steffen Kummé (Schriftführer), Christian Janzen (2. Vorsitzender), Tommy Loose (1. Vorsitzender)

BOKELMANN GmbH

Verkauf+Verlegung · Bodenbeläge



Porschestraße 7a · 31135 Hildesheim

Allgemein: 05121 510 100

Festnetz: 05121 280 598 0

Mail: info@teppichstudio-bokelmann.de

Web: www.teppichstudio-bokelmann.de



Hausverkauf?
„Wir bleiben am Ball für Sie“

Das Team von Engel & Völkers
wünscht eine erfolgreiche Saison 2021/2022

Engel & Völkers Hildesheim · Andreas Schneider Immobilien e. K.
Schuhstraße 28 · 31134 Hildesheim
Tel: +49-(0)5121-28 68 70 · www.engelvoelkers.com/hildesheim



ENGEL & VÖLKERS

Unterstützung für den Himmelsthürer Handball seit 1991

Förderverein für den Handballsport in Himmelsthür feiert 30-jähriges Bestehen

Den neun ehemaligen Handballern des TuS Grün-Weiß Himmelsthür war im Frühling 1991 eines gemein. Sie wollten die Handball-Abteilung strukturiert und professionell unterstützen und gleichzeitig ein verlässlicher Partner für die Sponsoren und externen Förderer sein. Und so kamen am 17. Juni 1991 Hans-Jürgen Albrecht, Eberhardt Bodenstein, Hans-Wolfgang Buchholz, Johannes Jäschke, Wolfgang Kausche, Berthold Kelm, Wolfgang Kelm, Klaus Sauer und Adolf Schulz im Himmelsthürer Clubhaus zusammen und gründeten gemeinsam den Förderverein des Handballsports in Himmelsthür. Seit dem 5. März 2013 ist der Förderverein offiziell im Vereinsregister eingetragen und darf fortan den Zusatz "e.V." (eingetragener Verein) führen.

Mit der Vereinsgründung war der Grundstein für viele erfolgreiche Jahre im Himmelsthürer Handball gelegt. Wobei letztlich eher neue Strukturen für den schon langjährigen Erfolg geschaffen wurden. Denn die Himmelsthürer konnten schon 1953 die Herren-Niedersachsenmeisterschaft im Handball feiern. Doch auf den Erfolgen vergangener Tage wollte man sich nicht ausruhen, sondern die Abteilung unterstützen, wo es nur geht. Und so waren Hans-Wolfgang Buchholz als Vorsitzender und Berthold Kelm als Stellvertreter 18 Jahre lang an der Spitze des Fördervereins für viele Erfolge mitverantwortlich.

Ihre Nachfolge traten im Jahr 2009 Franz-Josef „Fritze“ Kratzberg und Michael Kaufmann an und konnten die bisherige Arbeit erfolgreich fortsetzen. Zwei Jahre später verließen mit Johannes Jäschke (Geschäftsführer) und Klaus Sauer (Schriftwart) zwei weitere Gründungsmitglieder den Vorstand.



Förderer suchen Förderer

Hildesheim (pen). Mittlerweile gibt es den Förderverein des Handballsports in Himmelsthür seit 15 Jahren, und ebenso lange amtiert auch der Vorstand des Klubs der Förderer (auf dem Bild von links): Schriftführer Klaus Sauer und Geschäftsführer Johannes Jäschke, 1. Vorsitzender Hans-Wolfgang Buchholz und der stellvertretende Vorsitzende Berthold Kelm. Sie sind schon lange dem Verein verbunden, und haben früher allesamt für den TuS Grün-Weiß Himmelsthür gespielt, dessen 1. Mannschaft heute in der Verbandsliga um Tore und Punkte kämpft. Zweck des TuS-Fördervereins ist es, den Breiten- sowie den Spitzensport zu unterstützen – insbesondere die Jugendarbeit und die 1. Herren mitsamt der anderen

Männer- und Jugendteams im Unterbau. Aber auch die Förderer benötigen Förderung. Deshalb suchen Vorsitzender Buchholz und die anderen neue Mitstreiter für ihren Klub. Jeder der Lust hat, kann mitmachen – und das geht so: Interessenten melden sich einfach bei Hans-Wolfgang Buchholz (Telefon 0 51 21 / 4 62 70) und kündigen ihr Anliegen an. Mindestens 1,50 Euro (wer will darf auch weitaus mehr berappen) kostet die Mitgliedschaft im Monat – das Geld kommt den Sportlern des TuS Grün-Weiß zugute. Übrigens können jetzt die Dauerkarten für die kommende Verbandsliga-Saison beim Vorstand bestellt werden (Telefonnummer siehe oben). Ein Ticket kostet 45 Euro, ermäßigt ist es für 25 Euro zu haben.

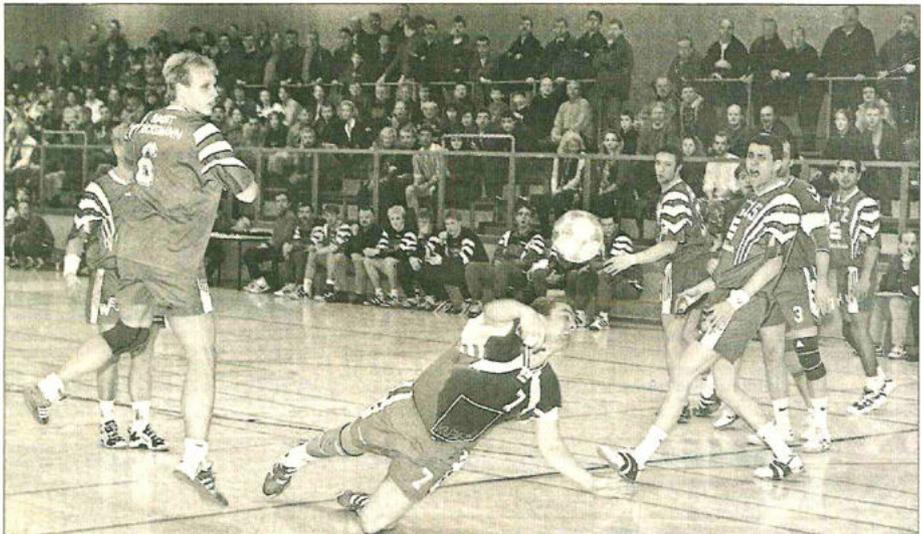
Seit inzwischen nunmehr über zehn Jahren hat Andreas Janzen sen. die Rolle des Geschäftsführers inne. Auch bei den übrigen Posten haben sich in der Folgezeit Veränderungen ergeben, die auch jüngere Generationen einbanden. Mit Christian Janzen (seit 2013 stellvertretender Vorsitzender) und Steffen Kümme (Schriftführer seit 2021, zuvor 2015 – 2021 Vorsitzender) sind Handballer des TuS Grün-Weiß bereits seit einigen Jahren im Vorstand tätig. Tommy Loose, der von 2015 an zunächst das Amt des Schriftführers innehatte, ist seit kurzem Vorsitzender des Vereins.

Für Ihren Einsatz wurden die Ehrenamtler häufig mit erfolgreichem Handball, sei es in der Jugend oder im Seniorenbereich, belohnt. So schaffte die 1. Herrenmannschaft in den vergangenen 30 Jahren immer wieder den Sprung in die Oberliga, die höchste niedersächsische Spielklasse. Unter anderem Ende der 90er Jahre drängten sich die Fans für den Oberliga-Handball in der Himmelsthürer Sporthalle. Zuletzt war das Team dort in der Saison 2014/2015 am Ball und hat langfristig wieder das Ziel, dorthin zurück zu kehren. Die Fans des Himmelsthürer Handballs sahen packende Spiele in allen Ligen aber auch im Pokal. Lange in Erinnerung blieb unter anderem der Pokalfight gegen den PSV Wilhelmshaven im Februar 1998. Gegen den Regionalligisten hatte unser Team um Spielmacher Thomas Lotze (Foto rechts) gute Chancen auf ein Weiterkommen im damaligen Norddeutschen Pokal, musste sich aber nach Verlängerung mit 26:31 geschlagen geben.



Zweite Runde im Handball-Nordpokal: Himmelsthür setzt Wilhelmshaven beim 26:31 mächtig unter Druck

Grün-Weiß zwingt Gäste in Verlängerung



Hat am Wilhelmshavener Kreis eine Lücke gefunden und zieht im Fallen ab: Thomas Ehlers, der zum Himmelsthürer Abwehrbollwerk gehörte und zwei Tore für die Gastgeber markierte. Der TuS gab sich dem Regionalligisten erst nach Verlängerung mit 26:31 geschlagen.

TuS Grün-Weiß Himmelsthür freut sich auf die Oberliga



(r) Die Handballer des TuS Grün-Weiß Himmelsthür freuen sich auf die Oberliga Niedersachsen der Männer. Durch einen abschließenden 27:14-Auswärtstriumph über den TSV Arminia Vöhrum sicherten sie sich als Vizemeister der Verbandsliga Ost 1997/98 zusammen

mit dem Spitzenreiter MTV Vorsfelde den direkten Aufstieg in die höchste Spielklasse auf Landesebene. Das ist die erfolgreiche Mannschaft von der Jahnstraße (jeweils von links, hinten): Betreuer Uwe Völlner, Trainer Peter Menke, Christopher Treder, Thomas Ehlers,

Jürgen Hanne, Thomas Wildöer, Thomas Lotze, Stephan Kettler, Krzysztof Przbysz, Betreuer Rolf Bartels, Abteilungsvorsitzender Adolf Schulz sowie (vorn) Czesław Oleszczyszyn, Fabian Dönitz, Lars Klein, Rainer Pietsch, Cord Bezler und Markus Mücke. Foto: Hartmann

Auch in der Jugend waren in den vergangenen Jahrzehnten viele Erfolge zu verzeichnen. Die Niedersachsenmeisterschaft der männlichen A-Jugend im Jahr 2013 war ein Höhepunkt der guten Jugendarbeit. Doch schon die kleinen Entwicklungen sind oft genug Grund zur Freude und am Ende steht immer wieder das Ziel, bei einer großen Portion Spaß gute Handballerinnen und Handballer zu entwickeln, die den Sprung in unsere Leistungsteams schaffen können. In der Vergangenheit waren wir da recht erfolgreich. Viele frühere Himmelsthürer Jugendspielerinnen und Jugendspieler haben den Sprung in den Leistungshandball geschafft. Unter anderem ist Vincent Büchner, der bis zur C-Jugend in Himmelsthür am Ball war und 2012 noch bei der B-Jugend beim Aufstieg in die Oberliga mithalf, inzwischen Leistungsträger in der Handball-Bundesliga bei der TSV Hannover-Burgdorf. Eine Übersicht der vielen erfolgreichen Handballer aus der Himmelsthürer Talentschmiede steht inzwischen auf der Homepage bereit. Diese Entwicklungen sind großer Grund zur Freude und machen Lust auf mehr.

SPORTS BAR



Niedersachsenmeisterschaft der männlichen A-Jugend 2013

Nach außen sichtbar wurde das Engagement des Fördervereins häufig auf Veranstaltungen. Sei es mit der Präsenz in Himmelsthür bei der Ausrichtung des Weinfestes, des Maibaumaufstellens oder dem Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Besondere Highlights waren aber stets die Ausrichtung des Handball-Turniers der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung, das in Himmelsthür aus der Taufe gehoben wurde. In den Jahren 2002 bis 2007 wurden die ersten fünf Turniere in der Sporthalle des Gymnasiums ausgetragen. Anschließend hatte der Förderverein in den Jahren 2011 und 2016 noch einmal die Ehre, das prestigeträchtige Turnier ausrichten zu können.

Gerade bei diesen Veranstaltungen wurde auch nach außen hin stets das gute Gemeinschaftsleben innerhalb der Handball-Abteilung des TuS Grün-Weiß Himmelsthür deutlich. Denn die Ausrichtung großer Veranstaltungen erfordert vor allem tatkräftige Helferinnen und Helfer, die an diesen Tagen immer tatkräftig zur Stelle waren. Auch in der Zukunft soll der Förderverein nicht nur finanzielle Unterstützung für den Himmelsthürer Handball leisten, sondern stets auch die Gemeinschaft fördern.

KEBAP HAUS

Himmelsthür
Bringdienst

Tel. 05121 - 99 92 92 3

Bei Störung: 0151-56 53 06 82

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 11:00 - 23:00 Uhr

So. 12:00 - 23:00 Uhr

Lieferzeiten:

Mo.- So. 17:00 - 22:30 Uhr

An der Pauluskirche 9 / 31137 Hildesheim

1. Herren - Landesliga Hannover



Hinterre Reihe: Dennis Bartels, Sören Engelke, Konstantin Hoffmann, Hendrik Büsener, Simon Oertel
Mittlere Reihe: Malik Bodenburg (Trainer), Harald König, Linus Otto, Philipp Vallei, Thomas Thiele, Danny Hesse (Co-Trainer)

Vordere Reihe: Kevin Busche, Moritz Meyer, Christopher Kollmann, Jannik Hoppe, Louis Ehlers

Es fehlen: Etrit Xhaflili und Moritz Speitel (Foto: Werner Kaiser)

Die Erste nimmt einen neuen Anlauf Richtung Verbandsliga

Nach 18 Monaten „Corona-Pause“ ist unsere 1. Herren-Mannschaft Ende September endlich wieder in den Punktspielbetrieb eingestiegen. Durch die neue Einteilung in die Landesliga-Südstaffel fahren wir nun statt in den Raum Hannover nach Göttingen, Northeim und in den Südharz. Für die Landesliga sehr ungewöhnliche Entfernungen und für den Verein eine weitere logistische und finanzielle Herausforderung. Bis auf die Mannschaften aus Söhrre und Groß Lafferde kennen wir nicht eine einzige Mannschaft dieser Staffel. Hinzu kommt das Haftmittelverbot in der Hallen Südniedersachsens. Man kann also durchaus orakeln, dass es eine Saison mit vielen Unbekannten werden dürfte.

Im Kader der Himmelsthürer hat es während der Corona-Pause viele Veränderungen gegeben. Von den zehn Neuzugängen, die zur letzten (dann abgebrochenen) Saison verpflichtet wurden, sind mittlerweile acht Spieler schon nicht mehr im Kader. Der Studienbeginn, berufliche Veränderungen oder Angebote aus höherklassigen Vereinen waren die Gründe.

Dennoch ist es den TuS-Verantwortlichen gelungen, eine schlagkräftige Mannschaft mit einer sehr guten Mischung aus Jung und Alt zusammen zu stellen. Insbesondere die Verpflichtung von Thomas Thiele hat die Landesliga aufhorchen lassen. Der 38-jährige, im südlichen Hannover wohnende Thiele, bringt reichlich Erfahrung aus der 2. und 3.Liga mit und hat sich sehr schnell im Team zurecht gefunden. Auch Neu-Torwart Moritz Meyer kann namhafte Stationen in seiner Vita vorweisen und wird mit Jannik Hoppe das neue Torwartgespann beim TuS bilden – sicherlich das stärkste in dieser Liga. Bei aller Euphorie ist den Beteiligten aber natürlich klar, dass es nach so langer Pause und den vielen Unbekannten, sicherlich kein Spaziergang werden wird.

Drücken wir der Mannschaft um Trainer-Rückkehrer Maik Bodenbug also die Daumen, dass es nach vielen vergeblichen Anläufen in den letzten Jahren in diesem Jahr nun endlich gelingt. Einen maßgeblichen Anteil werden ganz sicher auch unser Zuschauer und Fans ausmachen. Die heimische Fohlenkoppel-Arena soll und muss zum Bollwerk werden. Kommt zu unseren Spielen und unterstützt die Mannschaft, wo es nur geht. Alles getreu unserem Abteilungsmotto „ TuS GW Himmelsthür – meine Handballfamilie“.

Abschließend möchten wir uns auch ausdrücklich bei den Sponsoren und privaten Unterstützern bedanken, die uns trotz der Corona-Pandemie zu nahezu 100% treu geblieben sind und damit überhaupt erst den Grundstein dafür gelegt haben, dass die erfolgreiche Arbeit fortgesetzt werden kann. Auch ihr seid ein Teil der Handballfamilie - DANKE.



ANDREAS-APOTHEKE
FRANK DENECKE

Almsstraße 3 und
Kurzer Hagen 18/20
31134 Hildesheim

Telefon (0 51 21) 91 76-0
Email: info@andreas-apo.de
Internet: www.andreas-apo.de

Heimspielplan

02.10.2021	16:45	HSG Bad Harz./Vienenb.	05.02.2022	16:45	Northeimer HC II
30.10.2021	16:45	MTV Eintr. Hornburg	19.02.2022	16:45	MTV Groß Lafferde II
13.11.2021	16:45	HSG Schoning./Usl./Wiens.	12.03.2022	16:45	MTV Geismar
04.12.2021	16:45	HSG Plesse-Hardenb. II	26.03.2022	16:45	HSG Oha II
18.12.2021	16:45	SG Spanbeck/Billingshaus.	30.04.2022	16:45	Sportfreunde Söhrre II

2. Herren



Hintere Reihe: Valentin Rippich, Florian Flörke, Daniel Kroll, Thomas Lojowsky
 Mittlere Reihe: Betreuer Fabian Schnipkowitz, Sönke Kukla, Simon Reichstein, Robin Waßmann, Niclas Lange, Trainer Markus von Asperrn
 Vordere Reihe: Jakob Reichstein, Justice Kutzleb, Christopher Roß-Ruzicka, Tim Scherer, Benedikt Menze, Nicolas Reichstein, Johannes Hofferr
 es fehlen: Frederik Stephan, Frederic Dammeyer, Niklas Ruthmann, Sven Dürkop und Hauke Kunze



3. Herren



Hintere Reihe: Björn Kratzberg, Martin Raube, Markus Watermeyer, Kay Stille, Matthias Schnipkowitz, Tim Vogel
 Mittlere Reihe: Trainer André Kolan, Daniel Schneider, Steffen Kumme, Martin Brei, Florian Senkel, Patrick Weinke
 Vordere Reihe: Dimitrov Zahn, Hannes Elfers, Nils Kratzberg, Thomas Loose, Carl Eggers, Philipp Jäschke
 Es fehlen: Robert Knobel, Sören Kratzberg, Marcel Jastram, Marcel Gröger, Stefan Plitzko, Andreas Janzen, Oliver Derigs, Betreuer Uve Völkner



M. Pötsch

A. Bruns

Alles kein Drama.

Mit der neuen VGH Privathaftpflicht. Jetzt beraten lassen.

Vertretung Alfons Bruns e.K.

Silberfinderstr. 17 B

31137 Hildesheim/Himmelsthür

Tel. 05121 965970 Fax 05121 9659715

www.vgh.de/alfons.bruns

alfons.bruns@vgh.de

fair versichert

VGH 

 Finanzgruppe

Meine Handball-Familie: Jugendarbeit in Himmelsthür

Viele Vereine und Organisationen haben das gleiche Problem: Es fehlt der Nachwuchs und es fehlen Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren. So wird es durch den demografischen Wandel auch für uns nicht leichter, unsere Mannschaften und Kindergruppen zu füllen sowie ausreichend ehrenamtliche Trainer*innen und Betreuer*innen zu finden.



Nicht zuletzt die Ausdehnung der Schulzeiten und die zeitliche Beanspruchung der Kinder und Jugendlichen spielt dabei eine große Rolle. Um diesen Entwicklungen gerecht zu werden und unsere Jugendarbeit auch in Zukunft erfolgreich fortführen und verbessern zu können, haben wir in letzter Zeit einiges bewegt:

- Wir arbeiten sehr eng mit den Schulen und Kindertagesstätten in Himmelsthür zusammen und haben Kooperationsverträge mit dem Gymnasium Himmelsthür, der Realschule Himmelsthür und der Grundschule St. Martinus.
- Wir bilden unsere Trainer*innen intern und extern bei Lehrgängen des Handballverbandes weiter aus, um ein qualitativ hochwertiges Training zu gewährleisten.
- Wir nutzen einen Beach-Handball-Platz, um auch außerhalb der Halle und außerhalb der normalen Trainingszeiten den Spaß am Handballsport vermitteln zu können.
- Wir arbeiten stets daran, den Übergang von der Jugend in den Seniorenbereich gut zu organisieren und fließend zu gestalten, um die jungen Handballer weiter an den Verein zu binden.
- Seit dem Sommer 2013 arbeiten wir im Rahmen einer Kooperation eng mit der Handballabteilung der DJK Blau-Weiß Hildesheim zusammen, um Kinder immer eine spielfähige Mannschaft bieten zu können. Zuletzt betraf das den Mädchenhandball, den wir in diesem Jahr aber mit einer eigenen E-Jugend wieder neu beleben. Unsere Kinder bleiben aber immer in Himmelsthür Vereinsmitglied, könnten in der Kooperation jedoch für die DJK Blau-Weiß Hildesheim spielen.
- Wir sind bei verschiedenen Ferien-Events aktiv (Hildesheimer OlympiaCamp, OsterCamp und "Hildesheimer Ferienpass"), um Kinder und Jugendliche für unseren Sport zu begeistern.
- Wir haben ein mannschafts- und altersübergreifendes Jugendkonzept entwickelt, das auf dem Rahmentrainingskonzeption des DHB beruht, aber auch vereinsinterne Entscheidungen beinhaltet. Dieses Konzept soll unseren Trainer*innen als Leitfaden dienen, aber auch Eltern, Zuschauer*innen und Spieler*innen, denen manche Trainingsmethoden und Trainerentscheidungen vielleicht fremd sind, die Arbeit unserer Trainer*innen und den Sinn dahinter transparenter und verständlicher machen. Zudem soll es uns dabei helfen die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen kontinuierlicher gestalten zu können und den Übergang in neue Mannschaften (unter Umständen mit neuen Trainern*innen) einfacher zu gestalten. Weitere Informationen

64.000 Mitglieder
statt Egonummer.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die großen Aufgaben unserer Zeit lösen wir nur zusammen. Deshalb entscheiden wir mit unseren Mitgliedern gemeinsam, wie wir als Bank handeln.

Volksbank eG
Hildesheim-Lehrte-Pattensen



Dein REWE
Abholservice:
Vorbestellt. Abgeholt.
Zeit gespart.

 Mehr auf [rewede.de/abholservice](https://www.rewe.de/abholservice)

Unsere Postfiliale und
Toto Lotto haben folgende
Öffnungszeiten für dich:

Montag bis Freitag von
10 Uhr bis 17 Uhr

Samstag von 10 Uhr 14 Uhr

Deutsche Post 



REWE
Kiezko
Dein Markt



Damen



stehende Reihe: Trainer Jannick Schwartz, Michelle Siegmund, Sophie Hartmann, Jana Pindelski, Pia Bode, Isabell Janik, Elena Rippich, Melina Calcara, Anna Scherer, Patricia Peix, Ann-Christin Vogel, Amelie Krauße
Es fehlen: Sophia Görg, Nadine Schulte-Segade, Sophia Bahr, Corinna Schmitz, Antonia Kehe



OTTO
OTTO
OTTO

SINCE 1911

FEINMECHANIK
ELEKTROTECHNIK
ELEKTRONIK
KONSTRUKTION
CNC FERTIGUNG

Erfolg durch Präzision

OTTO OTTO GMBH
HILDESHEIM

Altersklassen

Mannschaft	Jahrgänge
A-Jugend	2003 / 2004
B-Jugend	2005 / 2006
C-Jugend	2007 / 2008
D-Jugend	2009 / 2010
E-Jugend	2011 / 2012
Minis	2013 / 2014
Mukis	2015 - 2018

Impressum

Herausgeber:
Förderverein des Handballsports in Himmelsthür e.V.

Redaktion:
Simon Oertel, Sven Braun, Sönke Kukla, Michael Kaufmann und Steffen Kümme

Gestaltung Magazin gesamt:
Sven Braun, Sönke Kukla und Steffen Kümme

Fotos: Sönke Kukla und Werner Kaiser

Auflage: 1.000 Exemplare / Stand: 14.10.2021

Alle Rechte vorbehalten

Männliche A-Jugend



Männliche B-Jugend



Ansprechpartner im Verein

Jörg Chudziak	Abteilungsleiter & Kassenwart (kom.)	handball@tus-gwh.de
Ralf Weber	Stellv. Abteilungsleiter & Spielwart	spielwart@tus-gwh.de
Burkhard Feddeck	Spielwart	spielwart@tus-gwh.de
Christian Janzen	Förderverein & Sponsoren	sponsoren@tus-gwh.de
Matthias Schnipkoweit	Passwart	passwart@tus-gwh.de
Tommy Loose	Spielwart (Jugend ab Landesliga)	spielwart@tus-gwh.de
Björn Steffen	Schiedsrichterwart	schiedsrichter@tus-gwh.de
Simon Oertel	Jugendwart	jugendwart@tus-gwh.de
Sönke Kukla	Pressewart	presse@tus-gwh.de
Sven Braun	Webmaster & Medienwart	webmaster@tus-gwh.de
Vorstand Förderverein	Anfragen bzgl. Förderverein	foerderverein@tus-gwh.de
Christian Richard	Herrenkoordinator	herrenkoordinator@tus-gwh.de
Michael Nechanitzky	Jugendkoordinator	jugendkoordinator@tus-gwh.de

GETRÄNKE
Schwertfeger

- ◆ GebäudeReinigung
- ◆ GrünflächenPflege
- ◆ FußwegReinigung
- ◆ WinterDienst
- ◆ Wach- u. SicherheitsDienst

Alles, was ein Haus braucht.



H. Schröter
GebäudeDienste

seit 1934

Heinrich Schröter GmbH
 Münchwiese 22 · 31137 Hildesheim
 Tel.: 0 51 21 / 75 32-0 · Fax: 75 32-40
 mail@heinrich-schroeter.de
 www.heinrich-schroeter.de

WIR SUCHEN DICH!

**HAND.
BALL.
FAMILIE.**



KOMM VORBEI UND
PROBIER DICH AUS!

Männliche C-Jugend



Weibliche D-Jugend



Männliche D-Jugend



Weibliche E-Jugend



Hygienekonzept für Heimspiele

Das Hygienekonzept gilt für die Heimspiele in der Himmelsthürer Sporthalle an der Fohlenkoppel (Grundlage des Konzepts ist die jeweils gültige Niedersächsische Corona-Verordnung)

Bestimmungen und Verhaltensregeln für Spieler*innen, Offizielle und Zuschauer*innen

Die in diesem Hygienekonzept nachstehend aufgeführten Bestimmungen und Verhaltensregeln gelten für den gesamten Hallenbereich und sind zwingend einzuhalten. Die Teilnahme am Spielbetrieb (aktiv oder als Zuschauer*in) ist freiwillig. Jede/r muss für sich selbst entscheiden, ob er/sie ein nicht gänzlich auszuschließendes Infektionsrisiko in Kauf nehmen will. Mit dem Betreten der Halle werden diese Regeln anerkannt. Personen, die gegen diese Regeln verstoßen, können der Halle verwiesen werden (Hausrecht obliegt dem TuS GW Himmelsthür).

1. Zutritt zur Sporthalle

- Der Zutritt zur Halle ist nur mit einem Nachweisdokument im Sinne der „3-G-Regel“ – Geimpft, Genesen oder Getestet – möglich. Kinder und Jugendliche müssen für eine Befreiung von der 3G-Regel ein Dokument vorlegen, das den Schulbesuch beweist, zum Beispiel einen Schüler*in-Ausweis oder ein Schüler*in-Ticket. Für Kinder unter 6 Jahren entfällt diese Pflicht. Die Kontrolle der Nachweise erfolgt am Halleneingang.
- Geimpft: Nachweis über einen vollständigen Impfschutz, bei dem die letzte erforderliche Impfung mindestens 14 Tage zurückliegt.
- Genesen: Nachweis über eine Genesung, sofern der positive PCR-Test mindestens 28 Tage und maximal 6 Monate zurückliegt. Genesene Personen, deren Infektion länger als 6 Monate zurückliegt, müssen mindestens eine Impfung gegen CoVid19 erhalten haben und entsprechende Nachweise vorhalten.
- Getestet: Offizieller Nachweis über einen CoronaTest durch einen Leistungserbringer (Testzentrum oder Apotheke) oder im Rahmen einer betrieblichen Testung durch den/die Arbeitgeber*in (PCR-Test nicht älter als 48 Stunden, PoC-Antigen/Schnelltest einer offiziellen Test-Stelle nicht älter als 24 Stunden. Selbsttests (unter Aufsicht) werden von uns nicht angeboten und auch nicht akzeptiert. Sofern keines der o.g. Nachweisdokumente im Sinne der „3-G-Regel“ vorgelegt werden kann, wird der Zutritt zur Halle verweigert.

Der Zutritt zur Sporthalle wird Personen ebenfalls untersagt, die:

- Krankheitssymptome aufweisen oder in den vergangenen 14 Tagen vor der Veranstaltung positiv auf CoVid19 getestet wurden
- in den vergangenen 14 Tagen Kontakt zu einer infizierten Person hatten.

2. Kontaktnachverfolgung

Zur Kontaktdatennachverfolgung wird die Luca-App genutzt. Für die Zuschauer*innen existiert ein eigener QR-Code (gelbe Zone), der am Halleneingang ausgehängt ist. Spieler*innen, Trainer*innen, Offizielle, Schiedsrichter*innen und „Wischer“ nutzen dagegen bitte den QR-Code für die „grüne Zone“, der ebenfalls am Halleneingang aushängt. Jede/r Teilnehmer*in (gelbe oder grüne Zone) loggt sich selbständig ein (und nach der Veranstaltung wieder aus). Alternativ kann auch ein Kontaktdatenformular ausgefüllt und bei den Verantwortlichen abgegeben werden. Die Daten werden von uns für 3 Wochen aufbewahrt und spätestens nach 4 Wochen vernichtet. Sie müssen dem Gesundheitsamt auf Anfrage zum Zweck der Nachverfolgung von Infektionsketten zur Verfügung gestellt werden.

Hygienekonzept für Heimspiele

3. Hygieneregeln

- Im gesamten Gebäude (außer auf den Sitzplätzen der Zuschauertribüne und auf dem Spielfeld) besteht die Pflicht, eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung zu tragen und möglichst den Mindestabstand von 1,50 mtr. zu anderen Personen, die nicht zum eigenen Haushalt gehören, einzuhalten.
- Beim Betreten der Halle ist unaufgefordert eine Desinfektion der Hände durchzuführen. Hierfür stehen im Eingangsbereich Desinfektionsspender bereit, die eine kontaktlose Desinfektion ermöglichen.
- Dort wo es möglich ist, sollten Türen und Fenster zur Belüftung geöffnet gehalten werden

4. Aufteilung der Hallenbereiche (Sicherheitszonen)

- Zur Zone 1 (GRÜNE Zone) „Umkleibereiche, Duschen und Kabinengang“ haben nur Spieler*innen, Trainer*innen, Funktionsteams, Schiedsrichter*innen sowie die Ansprechpartner*in für das Hygienekonzept Zutritt.
Regeln :
 - * Bis zum Erreichen der zugewiesenen Kabine/n gilt Maskenpflicht
 - * Die Mannschaftsverantwortlichen der Gästeteams erhalten bei Eintreffen in der Halle die Corona-Regeln ausgehändigt und müssen sie den Spielern umgehend bekanntgeben.
 - * Die Belegung der Kabinen (Heim/Gast/Schiri) ist ausgeschildert und einzuhalten
 - * Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleibereichen und Duschen (vor und nach dem Spiel) muss auf ein Minimum beschränkt werden. Jede Mannschaft ist dazu angehalten, nach Spielende möglichst schnell die Kabine bzw. die Sporthalle zu verlassen, damit die vorgeschriebenen und notwendigen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt werden können.
 - * Disqualifizierte Spieler*innen müssen sich umgehend in die Kabine begeben.
 - * Die Nutzung der Duschanlagen sollte unter Einhaltung der Abstandsregelungen erfolgen.
- Die Zone 2 (GELBE Zone) „Publikumsbereich (All-Area)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sporthalle, welche frei zugänglich sind (z. B. Eingangsbereich, Zuschauertribüne, Toiletten, etc.).
Regeln:
 - * Der Zutritt zum Spielfeld, den Kabinen und den Kabinengängen (Grüne Zone) ist untersagt
 - * Zutrittsbestimmungen, Registrierung und Hygiene-Regel siehe unter Absatz 1-3
 - * Die Anzahl der zugelassenen Zuschauer richtet sich nach den tagesaktuellen Regelungen der niedersächsischen Corona-Verordnung. Stehplätze sind aktuell nicht erlaubt.
 - * Es gilt Maskenpflicht auf dem Weg vom/bis zum Sitzplatz
 - * Verzehr von Speisen und Getränken ist nur außerhalb der Halle gestattet
 - * Auf dem Weg zum/vom Verkaufstresen und direkt davor gilt ebenfalls Maskenpflicht und das Abstandsgebot.
 - * Das Verkaufspersonal trägt ebenfalls Mund-Nasen-Bedeckung

5. Verantwortlichkeiten

Verantwortlich für die Umsetzung der beschriebenen Maßnahmen und deren Einhaltung sind der jeweilige Trainer*innen bzw. der/die vorab benannte Hygieneverantwortliche der Mannschaften.

Aktuelle Informationen zum Hygienekonzept auf www.tus-gwh.de

Dufte
NEUHEITEN
aufspüren?

LÄSST SICH EINRICHTEN!



**MÖBEL-SPÜRNASEN
AUFGEPAST:
DIE NEUE KOLLEKTION IST DA!**



www.homecompany-moebel.com

MÖBEL KRAUSE GMBH & CO. KG

Von-Ketteler-Str. 26
31137 Hildesheim-Himmelsthür

fon 0 51 21 / 7 79 25-0
www.krause-homecompany.de

Mo. – Fr. 9:30 – 19:00 Uhr • Sa. 9:30 – 16:00 Uhr

KRAUSE
HOME
COMPANY

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Mit Amazon-Smile den Himmelsthürer Handball fördern!

Mit einem Klick können Sie ohne Mehrkosten Gutes für den Handball in Himmelsthür tun! Der Förderverein des Handballsports in Himmelsthür e.V. ist als gemeinnützige Organisation von dem weltweit führenden Online-Händler Amazon anerkannt.

Über das Amazon-Smile-Programm erhält der Förderverein 0,5 % des Einkaufswertes jeder Bestellung als Spende von Amazon, sofern der

Verein als gemeinnützige Organisation ausgewählt wird. Bei einer Bestellung über 100 Euro bekommt der Förderverein damit von Amazon 50 Cent.

Insgesamt konnten so schon 370€ an den Förderverein ausgezahlt werden. Für den Kunden ergibt sich dabei kein Unterschied zu einem normalen Einkauf. Es muss lediglich die Website <http://smile.amazon.de> aufgesucht und dann in der Suchmaske der Förderverein ausgewählt werden. Das geht am Besten mit den Schlagworten "Förderverein Himmelsthür". Das Angebot und die Preise von Amazon sind identisch mit dem Besuch der normalen Seite.



	OTTOSTRASSE 5 31137 HILDESHEIM
	Ihr Individualist für Fuß- und Sportversorgungen
	TEL. 05121/52166 MOBIL 0172-4502623 meisterteam@fussboxs.de



Meisterbetrieb
Sascha Hartmann GmbH

hartmann

www.meisterbetrieb-hartmann.de

Am Knüppelbrink 10

31137 Hildesheim

Telefon 0 51 21 / 9 99 01 34

Fax 0 51 21 / 2 08 55 73

Mobil 01 76 / 60 01 17 76

eMail sascha_hartmann@t-online.de

Männliche E-Jugend



Minis A + B



Mukis



Aufruf

GESUCHT!
Gefunden?



Die Minis suchen Verstärkung



Infos auf der Rückseite

UNSERE KLEINEN GANZ GROSS:

NACHWUCHSHANDBALL IN HIMMELSTHÜR



www.tus-gwh.de
[@tusgwh.handball](https://www.facebook.com/tusgwh.handball)
[@tusgwh_handball](https://www.instagram.com/tusgwh_handball)

#TUSGWHIMMELSTHÜR
#MEINEHANDBALLFAMILIE

Volltreffer!



Wer? interessierte Kinder (Jahrgänge 2013-2015)
Wann? Mittwochs 17-18
Wo? Realschule Himmelsthür



INTERESSE GEWECKT?
Komm gerne vorbei!

oder wende dich an
jugendwart@tus-gwh.de

Talentschmiede Himmelsthür

Die Handballsparte des TuS GW versteht sich nicht nur als Breitensport-, sondern auch als Ausbildungsabteilung, die nicht nach dem Durchlaufen der Jugendmannschaften endet bzw. enden soll. Die lokale Verbundenheit zum Verein ist bei vielen Handballer*innen über die Jugendmannschaften hinaus geblieben und findet sich in den Seniorenteams wieder. Ehemalige Jugendspieler sind in allen drei Herrenteams vertreten und gelten gleichzeitig als Identifikation für den Verein. Sie verdeutlichen die sehr gute Handballausbildung „von klein auf“.

„Das ist ein Teil unserer Basisarbeit. Auf diese Weise wollen wir den Jugendspieler*innen eine Perspektive aufzuzeigen, sich auch in unseren Seniorenteams zu etablieren. Es ist uns wichtig, dass uns Jugendspieler*innen des TuS auch zu einem späteren Zeitpunkt erhalten bleiben und wir weniger externe Spieler für die Sicherung des Spielbetriebs verpflichten müssen“, so der Abteilungsvorsitzende Jörg Chudziak. Und die hohe Durchlässigkeit trägt Früchte. Bereits seit vielen Jahren finden sich in allen drei Herrenteams viele Jugendspieler wieder. „Darauf sind wir stolz und das wollen wir so weiterführen“, so der Abteilungsleiter weiter.

„Das ist ein großer Verdienst aller Jugendtrainer des TuS, die den Kindern und Jugendlichen eine sehr gute handballerische Ausbildung mitgeben. Für die Spieler*innen, denen wir schon im frühen Handballer-Alter mehr zutrauen, versuchen wir auch über Zusatztraining und Zweitspielrechte die Möglichkeit zu geben, sich weiter zu entwickeln“, freut sich Jugendwart Simon Oertel.

Aber nicht nur Identifikation im eigenen Verein, sondern auch über Himmelsthürs Grenzen hinaus: Es gibt auch bekannte Himmelsthürer Gesichter (nicht nur in Person von Vincent Büchner, Erstliga-Profi bei der TSV Hannover-Burgdorf), die aus unserer Jugend den Sprung zu anderen höherklassigen Teams geschafft haben. Auf diese Spielerinnen und Spieler ist der TuS GW Himmelsthür sehr stolz und verfolgt gespannt ihren weiteren Weg.

Spieler	Jahrgang	Akt. Team	Himmelsthürer Stationen
Vincent Büchner	1998	TSV Hannover-Burgdorf (1. BL)	Mukis bis C-Jugend (2013)
Leon Krka	1999	HC Eintracht Hildesheim (3. Liga)	Minis bis D-Jugend (2013)
Bela Pieles	1999	MTV Braunschweig (3. Liga)	Minis bis D-Jugend (2016)
Norman Kordas	1999	Sportfreunde Söhre (Oberliga)	Minis bis D-Jugend (2017)
Christoph Holletzek	2001	TSV Altenholz (3. Liga)	Minis bis C-Jugend (2014)
Marike Kukla	1997	Eintracht Hildesheim (Oberliga)	Minis bis A-Jugend (2014)
Julius Bartels	1996	Sportfreunde Söhre (Oberliga)	Mukis bis A-Jugend (2018)
Moritz Büchner	1996	SG Börde Handball (Oberliga)	Minis bis A-Jugend (2017)
Marie Seidler	1996	HSC Hannover (3. Liga)	C-Jugend bis A-Jugend
Keanu Brandes	2001	Eintr. Hildesheim II (Verbandsliga)	Minis bis D-Jugend
Niels Wiegner	2003	Eintr. Hildesheim (A-Jgd. Bundesliga)	Mukis bis D-Jugend

Auto Mobil Meisterwerkstatt

Groß Dungen GmbH  **DIE WERKSTATT.**

Mit uns fahren Sie **RICHTIG!**

Heinder Straße 3 · 31162 Groß Dungen · ☎ (0 50 64) 9 51 80

Gute Freunde sind füreinander da!



50 €
Freundschafts-
bonus!*



Empfehlen Sie uns weiter
und tun Sie sich selbst und Ihren Freunden
etwas Gutes. Es lohnt sich!

Mein Zuhause. Meine Energie. Meine EVI.

* Weitere Infos unter:
www.evi-hildesheim.de/kundenwerbenkunden

 @evihildesheim  evihi  @HIEVI

Ihr Partner
für Energie





Dabeisein ist einfach.

Wenn man von den sportlichen Angeboten profitieren kann, die von der Sparkasse unterstützt werden.

Wir engagieren uns seit Jahren in allen Bereichen des Sports in der Region.
www.sparkasse-hgp.de



Weil's um mehr als Geld geht.